

Wir haben Snoopy im Mai 2010 aus einer Tiernotrettung mit 4 ½ Monaten zu uns geholt. Vorher hatten wir 14 Jahre lang Freude mit unserem Mischling Benji und dachten somit „hundeerfahren“ zu sein.

Die ersten 3 Monate lief alles super mit unserem neuen Familienmitglied, doch dann erkannten wir, dass er immer mehr anfang unsere Besucher anzuknurren und anzugehen. Auch sobald wir auf andere Hunde trafen, gab es Terror.

Also suchten wir Hilfe. Besuchten einen Welpenkurs und anschließend eine Hundeschule, doch Sitz, Platz, Fuß war auch ohne Hundekurs kein Problem für uns.

Für die eigentlichen Probleme gab es leider nur unbefriedigende Ratschläge. Wir waren kurz vorm verzweifeln, so konnte es nicht weitergehen!

Also suchten wir weiter nach Hilfe und stießen dabei im Internet auf die Mobile Hundeschule Oberpfalz von Gerhard und Irene Freundl.



Hilfe die nach Hause kommt, kann nur das Richtige sein. Nach einem kurzen Anruf, bei dem man alleine schon merkte in gute Hände zu gelangen, kam kurze Zeit später Gerhard Freundl zu uns „nach Hause“. Es folgte eine grobe Einschätzung unserer Situation und eine Einweisung in die Hausregeln (Umgang mit dem Hund in den eigenen vier Wänden => runter von der Couch,).

Dabei machte Herr Freundl uns klar, dass wir unseren Snoopy wieder als Hund und nicht als kleines Kind behandeln sollen. Und siehe da, diese eigentlich simplen Ratschläge, die wir versuchen so konsequent wie möglich umzusetzen, zeigten nach kurzer Zeit Wirkung und brachten eine engere Bindung zu unserem Hund mit sich.

Natürlich bedeutete dies viel Anstrengung und Umstellung unsererseits und es wird auch gewiss noch einige Zeit dauern bis unser Snoopy aufhören wird Besuchern zu misstrauen und dadurch anzuknurren. Doch selbst diese Situation ist kein Vergleich zu früher, bevor uns Irene und Gerhard zu Hilfe kamen.



Auch die wöchentlichen Gruppenstunden bringen Erfolg und machen uns sehr viel Spaß. Der Erfahrungsaustausch mit den anderen „Problemhundbesitzern“ ist dabei sehr interessant.

Spaziergehen läuft mittlerweile absolut super, da Snoopy freiwillig bei uns bleibt oder nach einem kurzen „HIER“ sofort zu uns kommt.

Wenn wir beim Spaziergehen auf andere Hunde treffen ist er auch bedeutend entspannter, was vorher überhaupt nicht der Fall war.

Im Gesamten ist das Leben mit Snoopy sehr viel ruhiger und schöner geworden, dank der tollen Hilfe von Irene und Gerhard - und das alles ohne Leckerlie und Gewalt



Andrea & Hans-Peter Glatzl
mit Snoopy aus Schmidgaden

